

Frühling am RING

24h Nürburgring erstmals an Pfingsten +++ 17.05. - 20.05.2013

Der Winter hat uns lange Zeit im Griff gehalten - und den Nürburgring ebenso, denn im März mussten sogar Veranstaltungen aufgrund Schnee und Eis abgesagt werden. Aber jetzt dürfen sich die PS-Fans endlich auf eines der größten motorsportlichen Highlights des Jahres freuen: Das 24h-Rennen am Nürburgring geht in seine 41. Auflage und findet dabei erstmals an Pfingsten statt, wodurch sich der Veranstaltungsablauf um einen Tag verschiebt. Der Startschuss für das Hauptrennen erfolgt somit am Sonntag und diesmal muss niemand einen Tag Urlaub nehmen, um beim Top-40-Qualifying am Vortag dabei zu sein. Weitere Highlights des Rahmenprogramms sind das Nachtraining am Freitag, der Porsche Carrera Cup und die „ADAC Classic“: Drei Stunden lang werden die Tourenwagen vergangener Jahrzehnte die Rennsport-Gourmets rund um Nordschleife und GP-Kurs ins Schwärmen bringen. Das 24h-Rennen beeindruckt wie gewohnt durch seine absolute Ein-

zigartigkeit, wenn die Fahrer der annähernd 200 Rennfahrzeuge am Sonntag in ihre größte Herausforderung der Saison starten und die 25,378 km lange Gesamtstrecke zum Beben bringen. Für die Zuschauer bietet sich ein unübertreffbares Rennspektakel - nicht zuletzt durch die Fans selbst, die an ihren Lagerfeuern rund um die „Grüne Hölle“ eine viele Kilometer lange Vollgas-Grillparty feiern. Um den ersten Platz und die Klassensiege kämpft wie gewohnt ein buntes Feld aus unterschiedlichsten Rennfahrzeugen: Minis, Clios und Corsas liefern sich hier ebenso spannende Duelle wie Aston Martins, Corvettes, Ferraris und McLarens. Besonders stark vertreten und prominent besetzt sind dabei die deutschen Premiumhersteller Mercedes, BMW, Porsche und Audi, wie z.B. durch den Audi R8 LMS ultra der Vorjahressieger von Phoenix Racing - 2012 unter anderen mit Markus Winkelhock und dem Bad Münstereifeler Frank Stippler am Steuer.



Das gibt's nur in der Eifel: Das 24h-Rennen ist in vielerlei Hinsicht weltweit einzigartig.

Tip: Wer den Start nahe der ersten Kurve erleben möchte, sollte hier frühzeitig einen Platz einnehmen. Die Zugänge zu den entsprechenden Tribünen T4 und T4a mussten in den letzten beiden Jahren vor dem Start kurzfristig wegen Überfüllung geschlossen werden.

Alle weiteren Infos unter www.24h-nurbergring.de sowie www.facebook.com/24hNurbergring
Tickets: z.B. bei www.eventim.de, Tagesticket ab 24,- EUR, Wochenendticket (Sa-Mo) 57,- EUR, Event-Ticket (Fr-Mo) 64,- EUR
fn. / Foto: Thomas Suer



3x2 Event-Tickets

für das 24h-Rennen am Nürburgring

Zur Teilnahme einfach bis zum 07.05.2013

unter 01379/066065-2 anrufen.

49 Cent/Anruf aus dem dt. Festnetz. Gewinner werden schriftl. benachrichtigt. Der Rechtsweg hat zuviel am Auspuff geschnüffelt.

Ein Fest für Oldtimerfreunde: Das ADAC Eifelrennen +++ 14.06. - 16.06.2013

Wenn das „ADAC-Eifelrennen um den Jan-Wellem-Pokal 2013“ Mitte Juni den Nürburgring übernimmt, können sich Motorsportenthusiasten auf eine große Zeitreise begeben. Denn das Eifelrennen bietet als traditionsreichste Motorsportveranstaltung Deutschlands standesgemäß eine Bandbreite an Fahrzeugen, die nicht nur viele vergangene Jahrzehnte und Rennserien wiederbelebt, sondern auch zahlreiche Fahrzeugklassen abdeckt: Ob GT-Wagen, Prototypen, Tourenwagen, Vorkriegsboliden, Formel-Fahrzeuge oder Youngtimer - mit Vielfalt wird nicht gegeizt. Auch im Hauptrennen, dem dreistündigen ADAC Eifelrennen, starten unterschiedlichste Touren- und Sportwagen, eingeteilt in verschiedene Hubraumklassen und sorgen rund um die Kombination aus Grand Prix-Strecke und Nordschleife für eine mitreißende Mischung aus Spannung und Nostalgie. Ein weiteres Highlight sind natürlich die mächtigen Gruppe C-Prototypen der achtziger Jahre von Marken wie z.B. Mercedes, Jaguar oder Porsche. Doch der sogenann-

te „Kampf der Zwerge“ ist nicht weniger sehenswert, wenn Fiat Abarths, Minis und ähnlich kompakte Wagen auf der GP-Strecke Rad an Rad um jeden Zentimeter kämpfen. Freunde historischer Formel-Wagen kommen beim „Graf Berghe von Trips Pokal“ auf ihre Kosten: Hier bieten Formel-Fahrzeuge aus den 60er/70er Jahren mit 1600 und 2000 ccm besten Formelsport. Die nach dem ersten deutschen Formel 1-Sieger benannte Serie ist die am längsten bestehende Rennserie im historischen Motorsport. Aber auch sonst gibt man sich traditionsbewusst, denn in diesem Jahr feiert der deutsche Sportwagen schlechthin, der Porsche 911, seinen 50. Geburtstag, der hier mit einem großen 911er-Treffen begangen werden soll, bei dem mit weit über 100 Teilnehmern gerechnet wird. An ausgestellten Klassikern wird man sich ohnehin kaum sattsehen können, da die angereisten Markenclubs das Gelände der Mercedes-Arena innerhalb der Strecke mit über 500 der schönsten, seltensten und ausgefallensten Sammlerstücke in ein riesiges Fahrzeugmuseum verwandeln werden.



Artgerechter „Auslauf“ für wertvolle Klassiker.



Für Besitzer historischer Fahrzeuge und Mitglieder von Markenclubs bieten sich zudem verschiedene Möglichkeiten, Gleichgesinnte zu treffen und sogar selbst mit dem eigenen Wagen die Rennstrecke zu befahren. Weitere Infos, Preise

und Zeitplan unter www.adac-eifelrennen.de.

Tickets: www.nuerburgring.de, Tagesticket ab 11,- EUR, Wochenendticket 42,- EUR

fn. / Fotos: DAMC 05 e.V.



5x2 Wochenend-Tickets

für das Eifelrennen am Nürburgring

Zur Teilnahme einfach bis zum 04.06.2013

unter 01379/066065-3 anrufen.

49 Cent/Anruf aus dem dt. Festnetz. Gewinner werden schriftl. benachrichtigt. Der Rechtsweg ist von der Strecke abgekommen.